

KRAFTSTOSS und IMPULS

$$\vec{F} dt = m d\vec{v}$$

$$\int_1^2 \vec{F} dt = \int_1^2 m d\vec{v} = m \vec{v}_{t2} - m \vec{v}_{t1}$$

$$\int_1^2 \vec{F} dt = m \vec{v}_{t2} - m \vec{v}_{t1}$$

Für $F=0$ ergibt sich :

$$0 = m \vec{v}_{t2} - m \vec{v}_{t1}$$

$p = m v$ IMPULS

I KRAFTSTOSS

IMPULS-Änderung

bei Anwesenheit einer äußeren Kraft

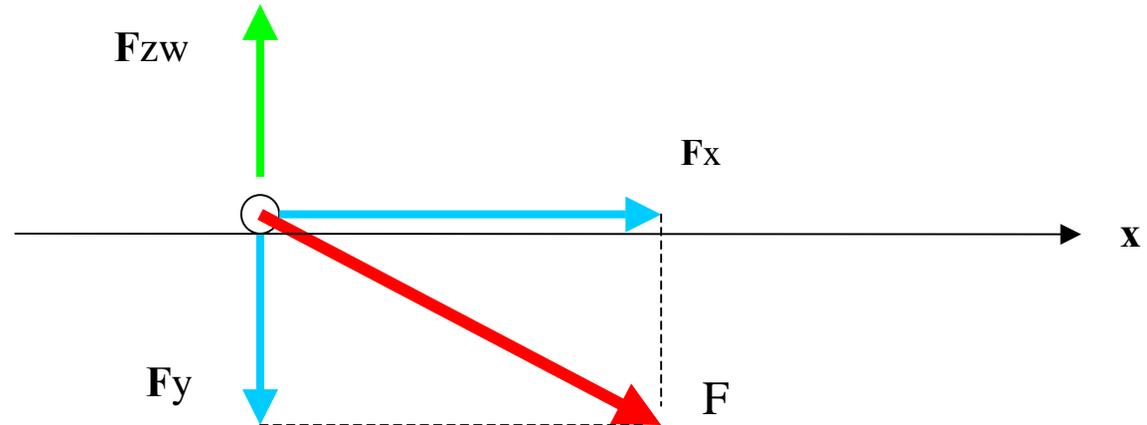
IMPULS-Erhaltung

ohne äußere Kraft

t_1 – Zeitpunkt 1 t_2 – Zeitpunkt 2

für eine zeitlich konstante Masse m

ARBEIT und ENERGIE



nur F_x verrichtet Arbeit Positions-Änderungsarbeit W (work) / Verschiebungsarbeit

DEF.

$$dW = - \vec{F} \cdot d\vec{s}$$

(allg. ist $F = F(s)$

und nicht parallel zu s)

DEF.

$$W = - \int_{s_1}^{s_2} \vec{F} \cdot d\vec{s}$$

Vorzeichenkonvention

$$W = (-) \int_{s1}^{s2} \vec{F} \cdot d\vec{s} \quad , \quad \text{wenn } W \text{ gegen } \vec{F} \text{ verrichtet wird}$$

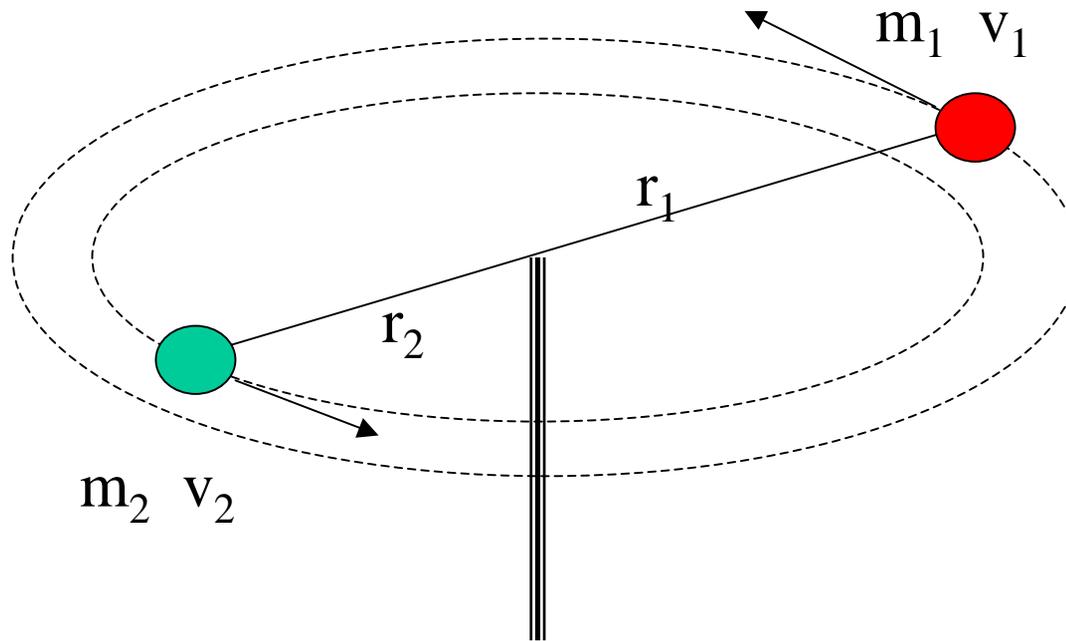
-

allg. ist $F = F(s)$ und F nicht parallel zu s .

Sonderfälle : $F = \text{const.}$ $W = \vec{F} \cdot \vec{s} = F s \cos \alpha$

$F = \text{const. u. parallel zu } s : W = F s$

Massenträgheitsmoment der umlaufenden PM



Ergebnisse :

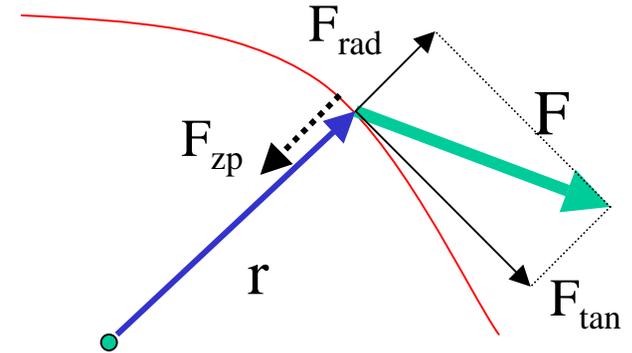
1) Massenträgheitsmoment $J = m r^2$

2) $J_{\text{ges}} = \sum J_i$ (mit Konsequenz für die Berechnung von J ausgedehnter Körper)

3) $E_{\text{kin}} = m/2 v^2$ (Transl.) $E_{\text{kin}} = J/2 \omega^2$ (Rot.)

Drehmoment der umlaufenden PM

Eine im Radius r angreifende Kraft \mathbf{F} erteilt der PM ein Drehmoment.



DEF. :

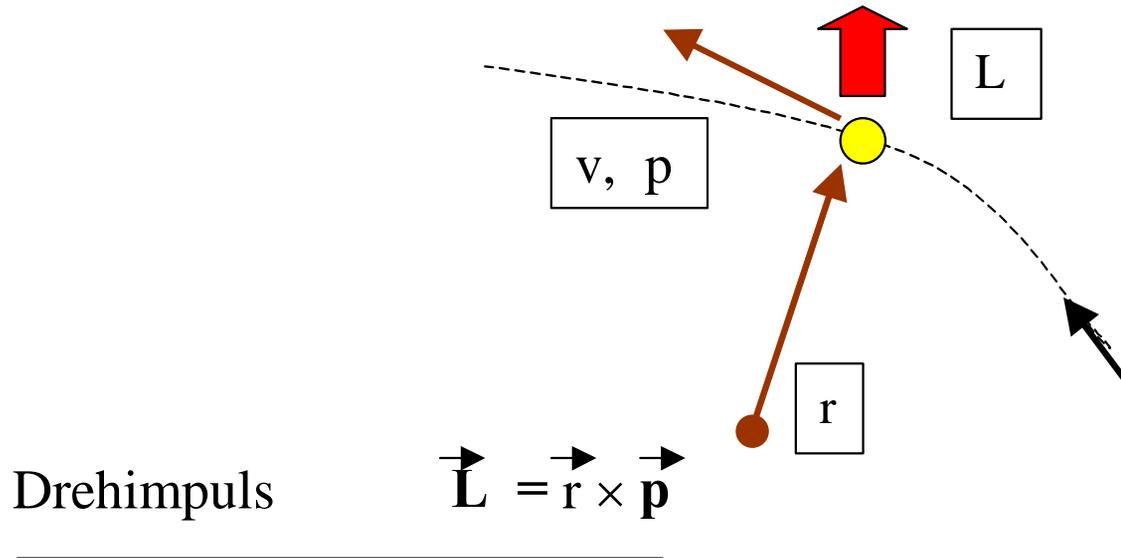
$$\vec{} \quad \vec{} \times \vec{} \quad , \quad \vec{} \text{ zeigt vom Drehpunkt zum Angriffspunkt der Kraft}$$

$$\vec{} = \vec{\phantom{F_{tan}}} + \vec{\phantom{F_{rad}}}$$

F_{rad} wird von einer Zwangskraft F_{zp} kompensiert

$$F_{zp} = -m \omega^2 r = -m v^2 e_r / r$$

Drehimpuls und Drehimpulserhaltung



Impuls $\vec{p} = m \vec{v}$

Drehimpuls $\vec{L} = J \vec{\omega}$

Bewegungsgröße der Rotation